



 **intermetal**

VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN

www.inter-metal.pl

2025

Einführung

Inter-Metal S.C. legt großen Wert auf soziale Verantwortung und nachhaltige Geschäftspraktiken. Unsere Partnerschaften mit Lieferanten beruhen auf ethischen Geschäftsprinzipien und der Einhaltung internationaler Standards. Wir erwarten von unseren Lieferanten, Beratern und Partnern, dass sie diese Werte ebenfalls vertreten und sich in ihren Lieferketten dafür engagieren.

Unser Verhaltenskodex für Lieferanten definiert grundlegende Standards für Ethik, Rechtssicherheit und verantwortungsvolle Geschäftspraktiken. Unser Ziel ist es, Beziehungen zu etablieren, die auf Ehrlichkeit, Transparenz sowie dem Respekt vor Menschenrechten und der Umwelt basieren. Wir erwarten von jedem Geschäftspartner, dass er diese Prinzipien nicht nur einhält, sondern sie auch aktiv in unserer täglichen Zusammenarbeit fördert.



Vertraulichkeit und geistige Eigentumsrechte

Die von Inter-Metal S.C. bereitgestellten Informationen sind vertraulich zu behandeln, insbesondere solche, deren Veröffentlichung die Marktposition des Unternehmens beeinträchtigen könnte. Geschäftspartner sind verpflichtet, sicherzustellen, dass diese Informationen nicht an Unbefugte weitergegeben werden.

Gleichzeitig muss die Wahrung der geistigen Eigentumsrechte von Inter-Metal S.C. sowie anderen beteiligten Unternehmen uneingeschränkt sichergestellt werden. Dies betrifft insbesondere Erfindungen, Marken, Urheberrechte, unternehmensinternes Wissen, innovative Lösungen, Technologien und vertrauliche Informationen.

Lieferanten, die mit Inter-Metal S.C. kooperieren, sind verpflichtet, sämtliche relevanten Vorschriften zu Wirtschaftssanktionen zu befolgen. Dies schließt Regelungen zu Handelsbeschränkungen, finanziellen Auflagen, Embargos, dem Einfrieren von Vermögenswerten sowie anderen Maßnahmen ein, die von autorisierten Stellen ergriffen werden oder sich aus geltendem Recht ergeben.

Wirtschaftssanktionen und Regulierung des Handelsverkehrs

Die Handelspartner von Inter-Metal S.C. sind verpflichtet, sämtliche relevanten Bestimmungen zu internationalen Handelsbeschränkungen einzuhalten. Zudem müssen sie bei der Weitergabe von Produkten oder Technologien an bestimmte ausländische Empfänger alle Export- und Handelskontrollvorschriften befolgen. Diese Verpflichtung schließt die Einhaltung der von den zuständigen Institutionen zur Überwachung des internationalen Handels festgelegten Regeln ein, unabhängig vom Ursprungsland.

Verhinderung von Ausbeutung und Korruption

Lieferanten, die mit Inter-Metal S.C. kooperieren, sind verpflichtet, sowohl nationale als auch internationale Vorschriften zur Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität einzuhalten, insbesondere, aber nicht ausschließlich, hinsichtlich Betrug, Geldwäsche und Erpressung.

Bei der Ausübung ihrer Geschäftstätigkeit sind Lieferanten verpflichtet, die relevanten Antikorruptionsvorschriften einzuhalten und transparent sowie rechtmäßig zu agieren.

Das Unternehmen akzeptiert keine inoffiziellen Gebühren, unberechtigten Zuwendungen oder finanzielle Unterstützung, die als Versuch der Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen interpretiert werden könnte. In unseren Beziehungen zu Kunden, externen Partnern oder öffentlichen Institutionen legen wir großen Wert auf absolute Transparenz sowie auf unabhängige, ehrliche und verantwortungsvolle Entscheidungsfindung.

Gesetzgebung für fairen Wettbewerb und Antitrustrecht

Inter-Metal S.C. erwartet von ihren Lieferanten, dass sie sich strikt an die Wettbewerbsgesetze sowie an das Verbot monopolistischer Praktiken halten. Die Geschäftstätigkeit soll den Prinzipien des fairen Wettbewerbs entsprechen.

Potenzielle Interessenkonflikte mit Inter-Metal S.C. sind umgehend offenzulegen. Partner sind verpflichtet, Situationen zu vermeiden, die die Transparenz von Geschäftsbeziehungen gefährden oder die Objektivität von Entscheidungen beeinträchtigen könnten.

Menschenrechts und Arbeitsrechtgebung

Die Lieferanten von Inter-Metal S.C. verpflichten sich zur Wahrung und zum Schutz der Menschenrechte gemäß international anerkannten Standards. Jeder Lieferant muss sicherstellen, dass diese Grundrechte bekannt sind, verstanden werden und einheitlich auf alle Personen angewendet werden.

In beruflichen Beziehungen müssen die persönliche Würde, die Privatsphäre und die individuellen Rechte respektiert werden. Verhaltensweisen, die diese Werte verletzen, sind strikt zu vermeiden – insbesondere physische oder verbale Gewalt, anstößige Gesten, Drohungen sowie jede Form von Missbrauch oder Ausbeutung.

Lieferanten sind verpflichtet, ihren Mitarbeitern faire Arbeitsbedingungen, angemessene Vergütung und die uneingeschränkte Einhaltung aller geltenden Arbeitsgesetze, einschließlich der Vorschriften zu Löhnen, Versicherungen und Arbeitszeiten, sicherzustellen. Jegliche Form von Zwangsarbeit, Kinderarbeit, unfreiwilliger Arbeit oder Schuldknechtschaft ist ausdrücklich untersagt.

Jeder Arbeitnehmer hat Anspruch auf regelmäßige Ruhezeiten, bezahlten Urlaub und gleiche Vergütung für gleichwertige Arbeit. Über die gesetzlich festgelegte Arbeitszeit hinausgehende verpflichtende Arbeit ist unzulässig, es sei denn, die örtlichen Bestimmungen sehen etwas anderes vor.

Die Lieferanten sind zudem verpflichtet, die Rechte der Arbeitnehmer auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen gemäß den geltenden lokalen Gesetzen zu respektieren.

Jegliche Form der Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, des Alters, der sexuellen Orientierung, der ethnischen Herkunft, der Nationalität, der Religion, einer Behinderung, der Gewerkschaftszugehörigkeit oder der politischen Überzeugung ist inakzeptabel.

Umwelt-, Gesundheits- und Arbeitsschutz

Inter-Metal S.C. erwartet von seinen Lieferanten, dass sie verantwortungsbewusst und nachhaltig wirtschaften. Die Gewährleistung sicherer Arbeitsbedingungen ist sowohl für die eigenen Mitarbeiter als auch für alle Personen, die sich auf dem Werksgelände aufhalten, von zentraler Bedeutung. Die Lieferanten sind angehalten, Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen und Gesundheitsrisiken sowie zur Minderung der mit dem Arbeitsumfeld verbundenen Gefahren zu implementieren.

Geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist zu tragen und ordnungsgemäß zu verwenden. Die Mitarbeiter von Inter-Metal S.C. sind verpflichtet, die geltenden nationalen Vorschriften zum Arbeitsschutz sowie die Richtlinien zum Verbot des Konsums von Rauschmitteln und Alkohol zu befolgen.

Lieferanten sind verpflichtet, die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz einzuhalten. Sie sollten proaktiv agieren und potenzielle Umweltrisiken in Betracht ziehen. Das Unternehmen unterstützt die Implementierung nachhaltiger Lösungen sowie die Weiterentwicklung von Technologien und Verfahren, die die negativen Umweltauswirkungen seiner Geschäftstätigkeit verringern.

Konfliktmineralien

Inter-Metal S.C. verpflichtet sich zur Einhaltung aller relevanten Gesetze und Kundenvorgaben, die die Verwendung von Mineralien aus Konfliktgebieten einschränken oder verbieten. Daher sind die Lieferanten verpflichtet, zu gewährleisten, dass die von ihnen gelieferten Produkte den geltenden Vorschriften entsprechen und keine Rohstoffe enthalten, die auf unethische oder illegale Weise gewonnen wurden.

Inter-Metal S.C. nimmt an, dass die Lieferanten:

- wird keine sogenannten „Konfliktmineralien“ (z. B. Tantal, Zinn, Wolfram, Gold) aus gewaltsam betroffenen Regionen verwenden.
- wird die umfassende Rückverfolgbarkeit der Rohstoffquellen sowie die Einhaltung der relevanten Vorschriften in diesem Bereich sicherstellen.

Datenschutz

Inter-Metal S.C. befolgt die DSGVO sowie alle relevanten Rechtsvorschriften zur Verarbeitung und zum Schutz personenbezogener Daten. Alle Lieferanten des Unternehmens sind ebenfalls verpflichtet, die geltenden Gesetze zur Erhebung, Nutzung und Sicherheit personenbezogener Daten zu beachten.

Lieferanten sind verpflichtet, die DSGVO sowie andere anwendbare lokale Vorschriften einzuhalten, die Folgendes betreffen:

- Verarbeitung von personenbezogenen Daten,
- Schutz der Privatsphäre von Mitarbeitern, Kunden und Partnern von Inter-Metal sowie Sicherstellung der Datensicherheit.

Reporting infractions

Suppliers are encouraged to report any irregularities directly to a member of Inter-Metal S.C. management or anonymously at the following address:

compliance@inter-metal.pl

The objective is to swiftly recognize and eradicate unethical practices.

Implementation of regulations

Should it be determined that a supplier is failing to fulfill its obligations under this Code, Inter-Metal S.C. may implement corrective measures in partnership with the supplier, such as collaboratively formulating a corrective action plan. Nevertheless, Inter-Metal S.C. retains the right to take necessary actions, including the termination of existing contracts with the supplier.

Control

To ensure that suppliers comply with the stipulations outlined in the Code, the company may request a self-assessment and retains the right to perform an audit at the supplier's location, following prior notification of such intent.

Each supplier is accountable for ensuring that its sub-suppliers adhere to the principles outlined in this Code or equivalent standards. Suppliers are expected to consistently monitor and assess the performance of their supply chain and, upon request, furnish Inter-Metal S.C. with pertinent information that demonstrates compliance with the established requirements.

Verstöße anzeigen

Lieferanten werden gebeten, etwaige Unregelmäßigkeiten umgehend einem Mitglied der Geschäftsleitung von Inter-Metal S.C. oder anonym unter der folgenden Adresse zu melden:

compliance@inter-metal.pl

Ziel ist es, unethische Praktiken zügig zu identifizieren und zu beseitigen.

Umsetzung der Bestimmungen

Sollte sich herausstellen, dass ein Lieferant seinen Verpflichtungen gemäß diesem Verhaltenskodex nicht nachkommt, kann Inter-Metal S.C. in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten Korrekturmaßnahmen ergreifen, beispielsweise einen Plan zur Behebung von Mängeln gemeinsam ausarbeiten. Gleichwohl behält sich Inter-Metal S.C. das Recht vor, die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, einschließlich der Kündigung bestehender Verträge mit dem Lieferanten.

Kontrolle

Um sicherzustellen, dass die Lieferanten die im Kodex festgelegten Bestimmungen einhalten, kann das Unternehmen eine Selbsteinschätzung anfordern und behält sich das Recht vor, nach vorheriger Ankündigung dieser Absicht ein Audit am Standort des Lieferanten durchzuführen.

Jeder Lieferant trägt die Verantwortung dafür, dass seine Unterlieferanten die in diesem Kodex oder gleichwertigen Standards festgelegten Prinzipien einhalten. Es wird von den Lieferanten erwartet, dass sie die Leistung ihrer Lieferkette fortlaufend überwachen und bewerten sowie Inter-Metal S.C. auf Anfrage relevante Informationen bereitstellen, die die Einhaltung der festgelegten Anforderungen nachweisen.

www.inter-metal.pl

Lieferantenprüfung

Der Lieferant bestätigt, dass er den Inhalt dieses Verhaltenskodex zur Kenntnis genommen hat, die Bestimmungen versteht und sich verpflichtet, diese einzuhalten.

.....
Date, signature, and company seal